



Baden-Württemberg.de

📅 07.06.2023

START-UPS

Land fördert Infrastrukturmaßnahmen für Start-up-Acceleratoren



© contrastwerkstatt - stock.adobe.com

Das Wirtschaftsministerium fördert die Errichtung und den Ausbau von Start-up-Acceleratoren. Mit dem Förderaufruf will das Land die Gründungsdynamik in Baden-Württemberg weiter stärken.

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg fördert die Errichtung und den Ausbau von Start-up-Acceleratoren. Landesgesellschaften, Kommunen, kommunale Gesellschaften, Technologietransfergesellschaften, Wirtschaftsfördereinrichtungen, regionale Verbände und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen können ab sofort eine 40-prozentige Förderung für entsprechende Infrastrukturmaßnahmen beantragen. Die Mittel stammen aus dem **Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)** der Europäischen Union.

„Mit dem **Förderaufruf** möchten wir die Gründungsdynamik durch die Errichtung und den Ausbau von **Start-up-Acceleratoren** in Baden-Württemberg weiter stärken“, erklärte **Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut**,

Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, am 7. Juni 2023 in Stuttgart. „Aus diesem Grund freut es mich sehr, dass wir diesen wichtigen Baustein der Gründungsinitiative ‚Start-up BW‘ mit bis zu 6,4 Millionen Euro an EFRE-Mitteln unterstützen können“, so Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut weiter.

Entwicklung von Start-ups wird professionalisiert und beschleunigt

Die Acceleratoren wirken mangelnder Professionalität bei der Entwicklung von marktorientierten Geschäftsmodellen aus Technik- und Dienstleistungsinnovationen sowie dem schwierigen Zugang zu Kapital in Baden-Württemberg entgegen. Vor diesem Hintergrund sollen mit dem aktuellen Förderaufruf technologie- oder branchenspezifische Zentren für Gründungsvorhaben mit hohem Potential gefördert werden. Dort werden die Entwicklungsprozesse von innovativen Start-ups konzentriert, professionalisiert und beschleunigt. Start-up-Acceleratoren sind damit eine spezielle Form von Gründerzentren für die unternehmerische Frühphase. Sie dienen der intensiven und umfassenden Betreuung von Hightech-Gründungsvorhaben, insbesondere von Spin-offs aus Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Unternehmen. Im Rahmen einer intensiven Betreuungsphase sollen vor allem marktfähige Prototypen und Dienstleistungskonzepte sowie darauf aufbauende Geschäftsmodelle realisiert werden.

Die Förderung von Infrastrukturmaßnahmen für Start-up-Acceleratoren ist ein Bestandteil des [EFRE-Programms Baden-Württemberg 2021 bis 2027](#). Um regionale Strukturförderung zu betreiben, erhält Baden-Württemberg in der Förderperiode 2021 bis 2027 rund 279 Millionen Euro von der Europäischen Union aus dem EFRE. Das EFRE-Programm Baden-Württemberg 2021 bis 2027 ist an der [Innovationsstrategie Baden-Württemberg](#) ausgerichtet und unterstützt die Schwerpunkte Zukunftstechnologien und Kompetenzen sowie Ressourcen- und Klimaschutz.

[Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung: Die neue Förderperiode 2021 bis 2027](#)

#Förderung #Wirtschaft #Start-ups

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/land-foerdert-infrastrukturmassnahmen-fuer-start-up-acceleratoren>